

Abteilungsleiter und Stellvertreter verlassen das Parkett

Neue Führung der Tanzsportabteilung (TSA) Blau-Silber noch vakant

Bedingt durch Corona mussten geplante Mitgliederversammlungen von Blau-Silber im ASV 1860 Neumarkt e.V. in zurückliegenden Jahren entfallen. Am 5. April wurde diese nun endlich nachgeholt. Von langer Hand geplant, das Nichtwiederkandidieren des ersten Abteilungsleiters Georg Forster, das seines Stellvertreters Werner Gerstner, genau wie das von Christa Gerstner als Kassiererin, die schweren Herzens ihre Führungsverantwortung auf eigenen Wunsch nicht fortsetzen wollten.

Seit über zwanzig Jahren leiten diese ehrenamtlichen Funktionäre mit großem Engagement die Geschicke der Neumarkter Tanzsportabteilung. Ein guter Zeitpunkt, das „Parkett“ zu räumen, so Forster. Auf zwei spannende Dekaden mit Höhen und Tiefen, temporär außergewöhnlichen Herausforderungen, beispielsweise während der Corona-Pandemie, einhergehend mit extrem eingeschränktem Sportbetrieb und daraus resultierenden Mitgliederabgängen, blicken wir zurück.

Es seien exemplarisch die Ausrichtung von zwölf Formations- und sechzehn nationalen wie internationalen Sportturnieren Standard und Latein in unterschiedlichen Ligen, Klassen und Gruppen genannt, genau wie die der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften 2010, siebzehn Herbstbälle, u. a. die Jubiläumsveranstaltungen 2017 und 2018, des Tanzworkshops mit der dreifachen „Let's Dance Gewinnerin“ Ekaterina Leonova 2018, Benefizballs anlässlich der Ukraine-Nothilfe 2022 oder auch öffentliche Auftritte bei Altstadt- und Kinderbürgerfesten sowie beim Seniorennachmittag u.v.a.m.

Ein besonderer Höhepunkt während der Versammlung, die Ehrung von langjährigen, treuen Mitgliedern. Als letzte Amtshandlung überreichte Abteilungsleiter Georg Forster Urkunden, unter anderem an das Ehrenmitglied Alfred Greser, Ehefrau Elvi Greser, für 40 Jahre Zugehörigkeit zur TSA sowie Bürgermeister Marco Gmelch für 25 Jahre, ergänzt durch weitere Aktive für 10 Jahre. Die Versammlung beschloss einstimmig eine moderate Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, übrigens die erste seit 20 Jahren.

Der Vorsitzende des Hauptvereins ASV Jürgen Drabant bestätigte resümierend den aktuellen Topzustand der Tanzsportabteilung, folglich war die einstimmige Entlastung des bisherigen Vorstandsquintetts reine Formsache. Allerdings blieb die Wahl der künftigen Leitung der Abteilung offen, da keine Nachfolger zu finden waren. Die Funktion des ersten Abteilungsleiters übernimmt übergangsweise Drabant. Für September wird erneut eine Mitgliederversammlung angesetzt. Bis dahin sollte die Nachfolgeregelung geklärt sein. Die ordnungsgemäße Fortführung der Amtsgeschäfte ist sichergestellt durch Kerstin Rottner (Kassiererin), sie löst Christa Gerstner ab, Christian Igl (Sportwart) und Gabriele Riedel (Schriftführerin). Sie wurden jeweils ohne Gegenstimme gewählt. Forster und Gerstner erklären sich aber spontan bereit, bei der Vorbereitung wie Durchführung des 44. Herbstballs am 26. Oktober 2024 - und darüber hinaus - der TSA bei Bedarf mit all ihren Erfahrungen tatkräftig zur Seite zu stehen.